

PRESSEMITTEILUNG

**Manifestationen der Macht
Tagung zu Burgenbau im friesischen Küstenraum**

Am Mittwoch, 26. April, findet von 10 bis 17.30 Uhr im Landschaftsforum der Ostfriesischen Landschaft am Georgswall 1 in Aurich eine wissenschaftliche Fachtagung zum Burgenbau im friesischen Küstenraum statt. Die Tagung mit dem Titel „Manifestation der Macht“ wird organisiert von der Ostfriesischen Landschaft, dem Niedersächsischen Landesarchiv - Abteilung Aurich und dem Niedersächsischen Institut für historische Küstenforschung, Wilhelmshaven.

An dem Tag präsentieren Wissenschaftler die Ergebnisse des von „Pro* Niedersachsen“ geförderten Projektes „Manifestation der Macht - Burgenbau als Indiz gesellschaftlicher Transformationsprozesse im niedersächsischen Küstenraum“ und stellen sie zur Diskussion.

Dabei reichen die Themen vom mittelalterlichen Befestigungsbau an der Küste über Burgen zwischen Vlie und Ems bis zur Verteidigungsfähigkeit der Steinhäuser in Westfriesland. Zum Programm gehören weiterhin die Entstehung des Häuptlingswesens in Ostfriesland, Häuptlingsburgen und höfisches Leben sowie Burgen im altfriesischen Recht. Schließlich geht es um das Steinhaus als ostfriesischen Erinnerungsort und die Umweltgeschichte der ostfriesischen Küstenregion am Übergang vom späten Mittelalter zur frühen Neuzeit. In der Mittagspause führt Landschaftsdirektor Dr. Matthias Stenger durch den Ständesaal.

Interessierte können an der Tagung vor Ort oder digital teilnehmen. Weitere Auskünfte erteilt die Ostfriesische Landschaft telefonisch unter 04941 – 1799-32 (vormittags).

Eintritt frei.



Das Steinhaus in Bunderhee gilt als eines der am besten erhaltenen Steinhäuser Ostfrieslands.

PRESSEMITTEILUNG

Programm der Fachtagung „Manifestation der Macht - Burgenbau im friesischen Küstenraum“

10.00–10.15 Uhr Rico Mecklenburg, Aurich, und Hauke Jöns, Wilhelmshaven, Begrüßung für die Ostfriesische Landschaft und das Niedersächsische Institut für historische Küstenforschung (NIhK)

Sektion Archäologie/historische Geographie

Moderation: Matthias Stenger

10.15–10.55 Uhr (10 min Diskussion) Thorsten Becker, Kirsten Hüser, Sonja König, Stefan Krabath, Ostfriesische Landschaft, Aurich / NIhK, Wilhelmshaven, Mittelalterlicher Befestigungsbau an der Küste zwischen Ems und Weser

10.55–11.35 Uhr (10 min Diskussion) Diana Spickhout, Fries Museum, Leeuwarden, Burgen zwischen Vlie und Ems: Stand des Wissens und Möglichkeiten für zukünftige Forschung

11.35–12.15 Uhr (10 min Diskussion) Hans Mol, Leeuwarden, Verteidigungsfähigkeit der Steinhäuser in Westfriesland in der Zeit von 1475 bis 1525

12.15–13.25 Uhr Mittagspause im Ständesaal

12.15–12.35 Uhr Matthias Stenger, Führung durch den Ständesaal

Sektion Geschichte

Moderation: N.N.

13.25–14.05 Uhr (10 min Diskussion) André Köller, Weener, Entstehung des Häuptlingswesens in Ostfriesland

14.05–14.45 Uhr (10 min Diskussion) Han Nijdam, Fryske Akademy, Leeuwarden, Burgen im altfriesischen Recht

14.45–15.15 Uhr Kaffeepause im Ständesaal

Moderation: Michael Hermann

15.15–15.55 Uhr (10 min Diskussion) Christopher Folkens, Universität Münster, Meer | Deich | Mensch. Eine Umweltgeschichte der ostfriesischen Küstenregion am Übergang vom späten Mittelalter zur frühen Neuzeit

15.55–16.30 Uhr (10 min Diskussion) Antje Sander, Schlossmuseum Jever, Häuptlingsburgen und höfisches Leben

16.30–17.05 Uhr (10 min Diskussion) Paul Weißels, Ostfriesische Landschaft, Aurich, Das „Steinhaus“. Von der Konstruktion eines ostfriesischen Erinnerungsortes

17.05–17.30 Uhr Abschlussdiskussion

30. März 2023

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

schatz@ostfriesischelandschaft.de

Georgswall 1-5

26603 Aurich